



Picea omorika

Serbische Fichte, Omorika-Fichte



Picea omorika (Serbische Fichte) ist eine mittelgroße, immergrüne Konifere mit einer stark säulenförmigen Wuchsform, die bei einer Breite von 4 m etwa 20 bis 30 m hoch werden kann. Entdeckt und erstmals beschrieben wurde sie 1875 von Josif Pančić, dem Begründer der serbischen Botanik, später auch von Emanuel von Purkyně, einem tschechischen Botaniker. Vor der letzten Eiszeit war *Picea omorika* in Europa viel weiter verbreitet. Heute ist ihr natürliches Verbreitungsgebiet auf den Kalksteinfelsen in Serbien, Bosnien und Herzegowina sehr begrenzt, und sie gehört zu den bedrohten Arten. Die Serbische Fichte wächst dort gemeinsam mit *Fagus sylvatica*, *Ostrya carpinifolia*, *Pinus nigra* und *Picea abies*. Sie wird als Zierbaum und Holzlieferant verwendet und auch für den Verkauf als Weihnachtsbaum gezüchtet.

Die Nadeln von *Picea omorika* sind kurz, flach und dunkelgrün. An der Unterseite sind sie durch die beiden weißen Streifen gräulich, was dem Baum ein gräuliches Aussehen verleiht. Die dekorativen Kegel sind eirund-konisch und haben eine schöne violette Farbe, wenn sie jung sind. Sie bleiben lange Zeit am Baum hängen. Die Samen werden durch den Wind verbreitet. Es handelt sich um einen einstämmigen Baum mit einer erstaunlichen, säulenförmigen Wuchsform mit tief herabhängenden Ästen, die sich an den Enden wieder nach oben biegen. Die Rinde ist rostbraun und blättert in gräulichen Plättchen ab.

Picea omorika ist ein schöner, sehr dekorativer Baum mit einer sehr auffälligen, bleistiftartigen Wuchsform. Die Serbische Fichte eignet sich für mittelgroße bis große Gärten und Parks, kann aber auch in engen Räumen gepflanzt werden, obwohl sie am besten aus der Ferne zu genießen ist. Sie gedeiht auf sauren und alkalischen sowie sandigen und felsigen Böden gleichermaßen gut. Strenge Winter und ein schattiger Standplatz sind für diesen Baum kein Problem.

SAISONFARBEN



PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, Stammbüsche, Nadelgehölze/Koniferen

VERWENDUNG

Ort: Park, großer Garten, Friedhof, Verkehr, Industrieflächen, Landschaft | **Bodenversiegelung:** keine | **Bepflanzungskonzepte:** schattentolerant

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: Säule, schmal, pyramidal | **Kronenstruktur:** geschlossen | **Höhe:** 20 - 30 m | **Breite:** 2 - 4 m | **Winterhärtezone:** 4A - 8B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt wenig Wind | **Bodentypen:** Löss, Ton, Torfboden, schwerer Kleiboden, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden, alle Bodentypen | **Nährstoffgehalt:** nährstoffarm, einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit:** trocken, feucht | **Lichtbedürfnis:** Sonne, Halbschatten, Schatten | **pH-Wert:** sauer, neutral, basisch | **Wirtspflanze/Futterpflanze:** Vögel, Eulen, kleine Säugetiere | **Extreme Umgebungen:** verträgt Luftverschmutzung

PLANTKENMERKEN

Blüten: Schirmtraube, Traube, hängend | **Blütenfarbe:** Rotviolett | **Blütezeit:** Mai - Mai | **Blattfarbe:** Dunkelgrün, Unterseite graugrün | **Blatt:** immergrün, Nadeln oder Schuppen, kurze Nadeln, klein, duftend | **Frucht:** auffallend, Kegel | **Fruchtfarbe:** Weinrot, Rotviolett, Violett | **Rindenfarbe:** Braun, Grau | **Rinden:** abblättern, glatt | **Zweigefarbe:** Braun | **Zweige:** kahl, horizontaler Aststand, hängend | **Wurzelsystem:** flach